

Prag

Ich bin das erste Mal in Prag gewesen und ich muss sagen, dass ich echt froh war, nicht als Tourist zu kommen!

Wir haben zwar auch viel von der Stadt gesehen, aber wir haben eben auch hinter die Kulissen geguckt. Um genau zu sein, haben wir ja geguckt, wie Kinder und Jugendliche in Prag leben.

Die Stadt an sich hat mir sehr gut gefallen.

Es gibt sehr prunkvolle Bauwerke und durch diese Bauwerke hatte die Stadt etwas Romantisches an sich.

Abgesehen davon, dass es sehr kalt war, haben vor allem die abendlichen Ausflüge durch die Stadt Spaß gemacht.

Meiner Meinung nach, ist Prag im Dunkeln am schönsten, wenn alles angeleuchtet wird.

Eine Sache, die ich wohl nie vergessen werde, sind die extrem langen Rolltreppen zu den U-Bahnen...

In der Schule und während des Workshops haben wir mit Prager SchülerInnen in unserem Alter zusammengearbeitet.

Anfangs ist es uns allen wohl etwas schwer gefallen, miteinander ins Gespräch zu kommen, doch nach anfänglichen Schwierigkeiten haben wir uns gut miteinander unterhalten und fest gestellt, dass die Prager ihre Freizeit ähnlich wie wir Hamburger verbringen.

Was mich allerdings doch erschüttert hat, war, dass die Lehrer in der Schule auf einer Art Podest unterrichten und so von Anfang an, in eine optisch höhere Position gerückt werden.

An sich war der Besuch im Unterricht interessant, vor allem der Deutschunterricht war lustig.

Von Louise